



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 31/2022 04. August 2022

48. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Stw.

Ebersteinstraße in
Ottenau wird saniert



GAGGENAU

Freitags ab 17 Uhr
Samstags ab 11 Uhr
Sonntags ab 11 Uhr

JUBILÄUMSFEST
16. bis 18. September 2022

Straßentheater • Musik und Tanz •
Familienprogramm • Bewirtung •
Geschichte erleben



Foto: Andrea Fabry



SPORT
SPIEL
SPASS
UMSONST+
DRAUSSEN

JUBILÄUMS- SAUSE

Fr. 5.8.
15 bis 18 Uhr
Marktplatz und
Murgpark

Veranstalter: Kulturamt



Wir sind
100
Jahre Stadt
GAGGENAU

Mit freundlicher Unterstützung:



Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienste-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 6./ Sonntag, 7. August

Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim, 07245 918833

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 6. August

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels 07225 1302

Sonntag, 7. August

Neue-Apotheke, Wilhelm-Drapp-Straße 23, Baden-Baden (Oos) 07221 973960

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Großes Jubiläumsfest vom 16. bis 18. September in Gaggenau

Straßentheater, viel Musik, Bewirtung und Geschichtserlebnisse erwartet die Besucher beim großen Jubiläumsfest vom 16. bis 18. September in der Gaggenauer Innenstadt.

Am 15. September 1922 wurde Gaggenau zur Stadtgemeinde erhoben. Und so findet exakt 100 Jahre später erneut ein Festakt statt. Mit diesem startet die Stadt am Donnerstag, 15. September in ihr großes Jubiläumswochenende. Während dieser in der Jahnhalle stattfindet, konzentrieren sich die Festivitäten am Freitag, Samstag und Sonntag in der Gaggenauer Innenstadt. Zwischen St. Josef und dem Marktplatz, in der Fußgängerzone wie auch in der Murguferanlage, soll mit Musik, Familienprogramm, Mitmachaktionen sowie geschichtlichen Einblicken das 100-jährige Stadtjubiläum gefeiert werden.

Schon vor Monaten hat die Stadtverwaltung mit den Planungen für das große Fest in der Stadt begonnen. Mit dabei sind auch viele Vereine und Gruppen aus Gaggenau, die dafür sorgen, dass die Besucher musikalisch wie auch kulinarisch verwöhnt werden oder sich an Aktionen beteiligen können.

Großes Kinderangebot in der Murguferanlage

Besonders wichtig war es den Organisatoren, dass die jüngsten Bürger viel Spaß über die Tage haben. So erwartet diese am Samstag wie auch Sonntag ein großes Angebot in der Murguferanlage. Dabei spiegelt sich im Programm die vielfältige Vereinslandschaft Gaggenaus wieder. Unter anderem können die Kinder ihre Kreativität unter Beweis stellen, werkeln wie auch basteln und jede Menge Spiele ausprobieren. Clowns kommen zur Visite vorbei und es gibt viele weitere Überraschungen.

Hauptbühne auf dem Marktplatz

Auf der Bühne am Marktplatz geben sich regionale Künstler

quasi die Klinke in die Hand. Zahlreiche beliebte Bands aus Gaggenau und der Region werden über die drei Tage einheizen und gute Stimmung in der Stadt verbreiten. Unter anderem mit dabei sind Handtaschenfourmat, Teacher's Cream aber auch Smoke Heads, die Soulzentrale und die Tollenhechte. Dazwischen sind Chöre und Musikvereine auf der Bühne, so dass die Innenstadt fast drei Tage „klingen“ wird. Denn auch auf dem Platz vor der Kirche St. Josef wird eine kleine Platzbühne eingerichtet, die von Künstlern bespielt wird.

Zu den Höhepunkten zählt am Samstagabend der Auftritt von Eric Prinzing vor dem Gaggenauer Rathaus.

Straßentheater und mehr

Ähnlich wie beim Kurparkfest werden über die Tage auch

Künstler in der Innenstadt unterwegs sein, gute Laune verbreiten, Blicke auf sich ziehen und zur Feststimmung beitragen. Besonders freut sich das Team des Kulturbüros auf die niederländische Gänsekappele, die nicht nur optisch ein Hingucker ist, sondern auch durch ihre graziöse Paradeform und ihr Geschnatter einmalig in ihrer Art ist. Eine lebende Musikbox, die auf „Tastendruck“ Lieblingslieder live ausspielt, ist ein weiteres Beispiel für das außergewöhnliche Angebot an diesem Festwochenende. Eine weitere Gruppe spannt riesige bunte Festgirlanden durch die Stadt.

Geschichte erleben

Zum Jubiläum feiern, gehört auch ein Blick in die Geschichte der Stadt. Hierzu hat sich die Stadtverwaltung gleich mehrere Möglichkeiten ein-



fallen lassen. Anlässlich des Jubiläums wird beispielsweise ein neuer historischer Stadtrundgang mit acht Stationen in Gaggenau eröffnet. Er soll einen Eindruck vom alten Gaggenau vermitteln. Das Stadtarchiv wird hierzu Führungen anbieten. Im Rathaus findet eine Ausstellung zur Geschichte statt. Der Bürgersaal des Rathauses wird zu einem Kinosaal umfunktioniert. Hier laufen „alte“ Gaggenauer Filme. In der Murguferanlage finden sich großformatige Bilder vom alten Gaggenau. Für alle historisch Interessierten gibt es außerdem rechtzeitig zur Weihnachtszeit ein Festbuch.

Bewirtung und mehr

Insbesondere Vereine aber auch Food Trucks werden dafür sorgen, dass auf das Jubiläum angestoßen werden kann und sich die Besucher zwischen den vielen Programmpunkten mit Leckereien aus Ofen, Grill und Töpfen stärken können.



Teacher's Cream wird am Samstag vor Eric Prinzing auftreten.

Foto: Jochen Baier



Straßentheater ist ein Teil des großen Programms.

Foto: Keith Montgomery

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center Ottenau hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme für kleine und größere Filmfans zusammengestellt. Jede Woche werden drei Familienfilme in 2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen finden immer montags, mittwochs und freitags statt, Beginn ist jeweils 10.30 Uhr. In der kommenden Woche stehen auf dem Spielplan: „Sing – die Show deines Lebens“ (Fr. 5. August), „Die Schule der magischen Tiere“ (Mo., 8. August), „Träume sind wie wilde Tiere“ (Mi., 10. August). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person. **Weitere Informationen unter www.merkur-film-center.de**

Besondere City-Sause zum Stadtgeburtstag

Der August steht freitags in Gaggenau ganz im Zeichen der City-Sause. An allen vier Freitagen plant das städtische Kulturamt wieder ein buntes Programm mit vielen Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder, immer unter einem anderen Motto.

Dabei geht es um Spiel und Spaß, um Kreativität oder Bewegung genauso wie um Themen rund ums Lesen. Den Auftakt macht am kommenden Freitag, 5. August von 15 bis 18 Uhr die „Jubiläums-Sause“. „2022 ist für Gaggenau ein ganz besonderes Jahr: Gaggenau wird 100! Deshalb haben wir uns zur Jubiläums-Sause auch tolle Gäste eingeladen“, freut sich Kulturamtsleiterin Heidrun Haendle. Schauplatz der Aktionen sind der Marktplatz, die Fußgängerzone und der Murgpark.

Unter anderem kommt der Spieldrachen aus Freiburg mit einem Jahrmarkt für Kinder. Im Murgpark gibt es viele Spielstationen, wie auf einem Jahrmarkt vor 100 Jahren und

Werkstätten von anno dazumal. So können sich Kinder mit einer Seilmaschine ihre Hüpfseile selbst herstellen oder an einer anderen Station Grünholz dreheln. „Ein besonderer Höhepunkt wird die große Malaktion mit der Landauer Künstlerin Susanne Wadle auf dem Marktplatz mit unserem schönen bunten Logo, das einen Getreidesester darstellen soll und Bezug auf das Stadtwappen nimmt“, berichtet Ferienspaß-Koordinatorin Ute Aciri. Außerdem bietet das Spielmobil von Kindgenau auf dem Marktplatz verschiedene Spielgeräte und Bastelaktionen an. Frieder Kräuter vom Puppentheater Gugelhupf aus Gernsbach präsentiert um 15.15 Uhr und um 16.45 Uhr das Stück „Kasper fängt das Krokodil“. Bei dem turbulenten Kasperle-Abenteuer mit viel handgemachter Musik und schlagkräftigem Witz ist Spannung und Vergnügen garantiert.

Das Clown-Duo Minuusch aus Überlingen tritt um 16 und 17.30 Uhr auf. Mit ihrem



Auch das Clown-Duo aus Überlingen tritt zur Jubiläumssause in Gaggenau auf.
Foto: Karin Bischof

kleinen, hübsch geschmückten Mini-Bauwagen ziehen sie durch die Stadt und rollen dort den roten Teppich aus: eine Bühne entsteht mit Dingen, die aus dem kleinen Bauwagen erscheinen und die mit viel Freude entdeckt und ausprobiert werden. Da wirbeln Diabolos durch die Luft zu den Klängen eines Akkordeons, Hüte werden manipuliert und aus dem Streit um einen herrlich duftenden Apfel entsteht

eine beeindruckende Balljonglage.

Die City-Sause wird im Rahmen des Ferienprogrammes vom Kulturbüro der Stadt Gaggenau organisiert und durch die großzügige Unterstützung der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, LBS und SV-Versicherung ermöglicht. **Die Veranstaltung kann ohne Anmeldung besucht werden, der Eintritt ist frei.**

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

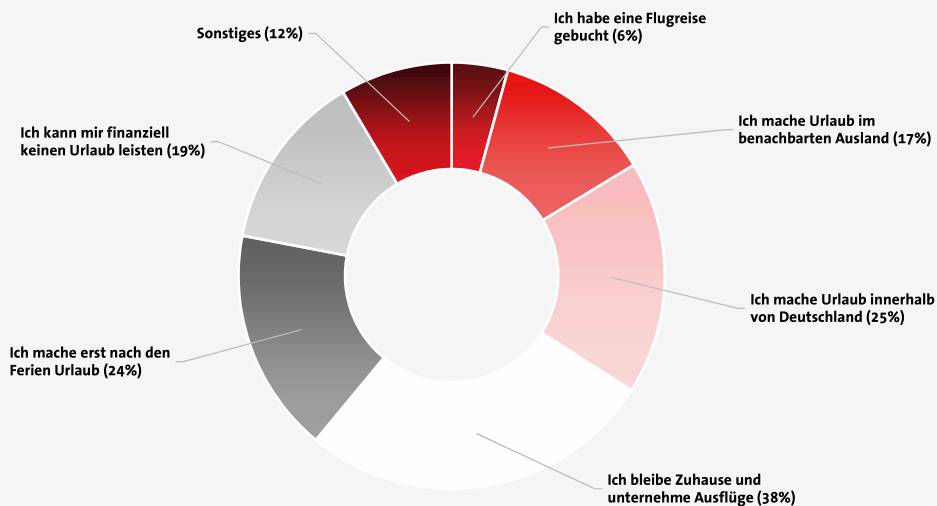
„Derzeit gibt es viele negative Nachrichten. Was beschäftigt Sie am meisten?“

Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmerzahl kann jederzeit sowohl

von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.

Die Umfrageergebnisse von vergangener Woche lauten wie folgt:

Die Sommerferien beginnen. Wie und wo verbringen Sie die nächsten Wochen?



*Mehrfachnennungen möglich.

Stand: 02. August 2022



Foto: Monster Zstudio/
shutterstock.com

Oberbürgermeister Florus gratuliert Auszubildenden zur bestandenen Abschlussprüfung

Vergangenen Freitag konnte Oberbürgermeister Christof Florus zwei Auszubildenden der Stadt Gaggenau zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Schon am 29. Juni haben Laura Klimesch und Samira Oser ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit der Note „gut“ abgeschlossen. Während der dreijährigen Ausbildung haben die beiden jungen Frauen die verschiedensten Ämter und Abteilungen der Stadt kennengelernt. Ergänzt wurde diese praktische Ausbildung durch den begleitenden Unterricht der Berufsschule in Baden-Baden. „Unser Ausbildungskonzept ist ein voller Erfolg“, weiß



v.l.n.r.: Nina Schiller (Ausbildungsleiterin), Laura Klimesch, Samira Oser und Oberbürgermeister Christof Florus bei der Gratulation.

Foto: StVw

Oberbürgermeister Florus zu berichten. So bildet die Stadt Gaggenau ausschließlich bedarfsgerecht aus und

schaute schon während der Ausbildung, in welchen Bereichen die Nachwuchskräfte ihre Neigungen und Schwer-

punkte am ehesten umsetzen können. Ziel ist es, die frischgebackenen Verwaltungsfachangestellten dann möglichst in diesen Bereichen einzusetzen. „Auf diese Weise sorgen wir vom ersten Tag an für eine entsprechende Mitarbeitermotivation“, erklärt Florus. So wird Laura Klimesch künftig als Sachbearbeiterin im Bürgerbüro eingesetzt, während Samira Oser das Team im Ausländer- und Sozialwesen unterstützt. „Wir wünschen unseren beiden neuen Kolleginnen einen guten Start ins Berufsleben und viel Spaß bei ihren neuen Aufgaben“, bekräftigt Nina Schiller, die Ausbildungsleiterin der Stadt Gaggenau.

Neue Fahrbahndecke und Querungshilfe für Ottenauer Ortsdurchfahrt

In der Ortsdurchfahrt Ottenau (K 3704) wird die Ebersteinstraße, ausgehend von der Badener Brücke bis zum Kreisverkehrsplatz (Albrecht-Dürer-Straße/Pionierweg), wegen einer Fahrbahndeckenerneuerung vom 15. August bis 28. Oktober 2022 für den Verkehr abschnittsweise voll gesperrt.

Um Synergien zu nutzen, plant die Stadt Gaggenau in diesem Zuge den Bau einer Querungshilfe auf Höhe der Heinrich-Zille-Straße. Um eine noch ausreichende Fahrbahnbreite zu erhalten, muss dazu die Straße verbreitert werden. Dies soll auf der Seite der Gebäude 23 und 25 geschehen. Hierzu wird der Gehweg verschwenkt. Von der Querungshilfe verspricht sich die Stadtverwaltung meh-

rere positive Effekte.

So wird der Übergang über die Ebersteinstraße erheblich erleichtert, gerade auch für Kinder, die zum gegenüberliegenden Spielplatz gehen möchten. Zum anderen wird durch diese Querungshilfe eine Trennung der Fahrspuren erreicht. Gemeinsam mit der Verschwenkung der Straße soll ein geschwindigkeitsreduzierender Effekt erzielt werden. Durch die gemeinsame Durchführung mit dem Landkreis erspart sich die Stadt Gaggenau die Kosten für die Straßenwiederherstellung in der bestehenden Straße. Lediglich die Kosten für die Straßenverbreiterung und die Querungshilfe sind von der Stadt zu tragen. Die Kosten belaufen sich für die Stadt auf 32.500 Euro.

Sitzbankspenden für den Friedhof von Bad Rotenfels

Neue Wege, neue Plätze, neue Bestattungsfelder - der Friedhof in Bad Rotenfels verändert sich und passt sich den Bedürfnissen der Menschen an. Dazu gehören auch Sitzbänke, die zum Verweilen und für einen Plausch einladen.

Sieben Vereine aus dem Bad Stadtteil und der Ehrenbürger der Stadt Gaggenau Heinz Goll sowie seine Frau Uschi haben mit Sitzbankspenden zur weiteren Aufwertung des Gottesackers beigetragen. Dazu gehört der Turnerbund, der Fußballverein, die Feuerwehr, die Domänenwaldgeister, der Obst- und Gartenbauverein, der Gesangverein und der Musikverein. Die Vereine leisten damit einen wichti-

gen Beitrag zur Umgestaltung und setzen gleichzeitig ein Zeichen zur Erinnerung an ihre verstorbenen Mitglieder. Bürgermeister Michael Pfeiffer lobte das seit Jahren andauernde Engagement der Vereine für den Friedhof.

In zahlreichen Aktionen haben diese auf dem Friedhof gearbeitet und ohne diese Hilfe wäre das Friedhofskonzept noch lang nicht so weit vorangeschritten. Er erinnert daran, dass auch die katholische Frauengemeinschaft schon eine Sitzbank gespendet hatte. In Bad Rotenfels spürt man diese gelebte Gemeinschaft, beim Arbeiten, beim Feiern und auch wenn es um die Aufwertung des Friedhofs geht.



Im Rahmen der Fahrbahnsanierung wird auch eine Querungshilfe gebaut.
Foto: StVw



Heinz und Uschi Goll sowie Rotenfelsere Vereine spendeten Sitzbänke für den Friedhof.
Foto: Gabriele Maier

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in städtischen Kindergärten und Schulen

Zum kommenden Kindergarten- und Schuljahr bietet die Stadt Gaggenau in den städtischen Kindergärten und an den Schulen in städtischer Trägerschaft jungen Menschen die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren.

Im Rahmen des Jugendfreiwilligendienstes können praktische Lebenserfahrungen gewonnen werden. Das FSJ dient dazu, Schülerinnen und Schüler nach ihrem Schulabschluss Zeit zur beruflichen Orientierung in der Arbeitswelt zu geben, persönliche Kompetenzen zu erwerben und die Begegnung mit anderen engagierten jungen Menschen zu ermöglichen.

Ab September 2022 wird das FSJ in den städtischen Kitas und Schulen über den Caritasverband angeboten. In enger Zusammenarbeit mit diesem werden die jungen Erwachsenen begleitet und am Einsatzort angeleitet, so dass sie im jeweiligen Aufgabenfeld ihre Tätigkeiten zunehmend selbstständig übernehmen und die Fachkräfte, sowie die Schüler und auch die Kinder im Alltag unterstützen.

Für Fragen zum FSJ steht die Stadt Gaggenau gerne für Auskünfte zur Verfügung, Tel. 07225 962-466 (Nina Schiller, Abteilung Personal und Organisation) oder -517 (Gabriele Maier, Abteilung Schulen und Betreuung).

Hebelschule begrüßt Schulleiterin Christine Hillert

Bei hochsommerlichen Temperaturen begrüßte die Schulgemeinde der Hebelschule noch vor den Ferien in feierlicher Atmosphäre ihre Schulleiterin Christine Hillert.

Zwar leitet Hillert bereits seit Beginn des Schuljahres die Geschicke an der Hebelschule, sie offiziell als Schulleiterin zu begrüßen, war in diesem Rahmen coronabedingt jedoch nicht früher möglich. „Es gehe ihr das Herz auf, die Aula der Hebelschule so voller Leben zu sehen“, begann Konrektorin Bianca Zimmer ihre Eröffnungsrede. Zahlreiche Gäste, darunter Oberbürgermeister Christof Florus und Liliana Erbesdobler als Vertreter der Stadt Gaggenau, die Eltern-

beiratsvorsitzenden sowie die Vorsitzenden des Fördervereins fanden sich gemeinsam mit dem Kollegium der Schule und den 170 Schülerinnen und Schülern ein, um ihre neue Rektorin herzlich zu begrüßen. Das Lehrerkollegium hatte mit den Kindern ein abwechslungsreiches Programm aus Liedern, Tänzen sowie einem Theaterstück eingeübt und überraschte damit ihre sichtlich gerührte Schulleiterin. In seinen Grußworten sprach ihr Oberbürgermeister Florus herzlichen Dank für ihre bereits geleistete Arbeit, das große Engagement und die gute Zusammenarbeit aus und wünschte ihr weiterhin viel Glück an ihrer neuen Wirkungsstätte.



Christine Hillert wurde nun auch offiziell begrüßt. Foto: Hebelschule



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 4. bis 14. August

Donnerstag, 4. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

Freitag, 5. August

15 bis 18 Uhr, **Jubiläums-Sause**, Marktplatz, Murgpark und Innenstadt, Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau

Samstag, 6. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

9.30 Uhr, **Harmonika-Jugend beim Josef-Treff**, Fußgängerzone vor der Kirche St. Josef, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

15 Uhr, **Hockete**, Vereinsheim Sulzbach, Veranstalter: Männergesangsverein „Sängerbund“ Sulzbach

Samstag, 6. bis Sonntag, 7. August

ab 20.11 Uhr, **OCC Beachparty**, Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Ottenauer Carneval Club (OCC)

Sonntag, 7. August

18 Uhr, **Kurkonzert - Musik und Märchen mit dem Trio Seitenblasen und Mara**, Kurpark Rotenfels, Veranstalter: Trio Seitenblasen und Mara

Dienstag, 9. August

18 Uhr, **Gaggenauer Geschichten Garten**, Murgpark, Veranstalter: Arbeitskreis für Tourismus und Freizeit AKTF

Mittwoch, 10. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

19 Uhr, **Qigong auf der Murgwiese**, Murgwiese hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

Donnerstag, 11. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

Freitag, 12. August

15 Uhr, **Sport- und Spielesause**, Innenstadt, Veranstalter: Ferienspaßbüro im Kulturbüro

Samstag, 13. bis Sonntag, 14. August

Samstagnachmittag ab ca. 16 Uhr, **Feuerwehrfest**, Platz vor der Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau, Abt. Bad Rotenfels

Sonntag, 14. August

18 Uhr, **Kurkonzert Musikschule**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

SAVE THE DATE! 08. Oktober 2022

1. Hördener Seifenkistenrennen

Oktober 2022						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						



Ferienspaß Gaggenau aktuell

Bei einigen Ferienspaß-Angeboten sind noch Plätze frei. Anmelden kann man sich unter anderem noch für

4. August: Tanzalarm mit Nele (neun bis zwölf Jahre)

4. August: Bowling (zwölf bis 16 Jahre)

4. August: Vorlesesommer „Auf dem Bauernhof mit Lieselotte der Kuh“ (sechs bis zehn Jahre)

5. August: Escape-Spiel „Der verwunschene Spiegel“ (elf bis 14 Jahre)

6. August: Kartfahren (ab zehn Jahre)

8. August: Schnuppergolf (ab zehn Jahre)

Alle Termine mit freien Plätzen und die ausführliche Beschreibung sind im Internet unter www.ferienspass-gaggenau.de veröffentlicht.



Information und Anmeldung im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau.

Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr unter 07225 962-513 möglich.

73.500 Euro Spenden aus PS-Lotterie-Ertrag übergeben

Nach dreijähriger Corona-Zwangspause lud die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau erstmals wieder zu ihrem traditionellen PS-Empfang ein.

Zum Abschluss des Schuljahres wurden die Spenden aus dem PS-Reinertrag des Sparjahres 2021 an Schulen, Kindergärten und Vereine offiziell übergeben. Martin Semmet, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse begrüßte die über 100 Gäste zur Spendenübergabe. Die Vergabe der PS-Spenden ist streng gesetzlich geregelt und richtet sich nach festen Kriterien der Lottereaufsichtsbehörde Baden-Württemberg. Alle Schulen (29.850 Euro) sowie die Kindergärten in kirchlicher oder kommunaler Trägerschaft (16.100 Euro) erhalten jährlich regelmäßig eine PS-Spende. Bei den Schulen ist die Förderung zweckgebunden für Projekte und zur Unterstützung von sozial schwachen Schülern bei Landschulheimaufenthalten und

Studienfahrten. Kindergärten erhalten Unterstützung bei der Ausrichtung von Sommerfesten. Somit verbleiben noch 27.550 Euro zur Ausschüttung. Mit dem Restbetrag wird im alljährlichen Wechsel insbesondere die Jugendarbeit von Vereinen wie Fußballvereinen, Musikvereinen, Gesangsvereinen, Turnvereinen, Jugendfeuerwehren und Tennisclubs unterstützt. In diesem Jahr sind mal wieder Gesangsvereine, Ski-Clubs, Tennis-Clubs, Schach-Clubs, Handballvereine und Angelsportvereine dran. Während der Corona Pandemie waren lange Zeit Trainings, Proben oder Veranstaltungen nicht möglich. Dies führte zum Teil zu einem massiven Mitgliederschwund, da viele Mitglieder während der Pandemie aus den Vereinen ausgetreten sind. Mit den Spenden aus dem Reinertrag der Lotterie „Sparen und Gewinnen“ sollen die Vereine bei Maßnahmen unterstützt werden, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Spende für ukrainische Frauen

Aus Anlass ihres Geburtstages hat Ingrid Chaventré um Spenden für geflohene ukrainische Frauen gebeten, die in Gaggenaus Partnergemeinde Sieradz Zuflucht gefunden haben.

Dieser Tage ist Ingrid Chaventré mit ihrer Familie selbst nach Sieradz gefahren, um die Spenden vor Ort zu überreichen. 2.430 Euro wurden gespendet, zeigte sich nicht nur die Jubilarin beeindruckt von der Spendenbereitschaft, sondern auch die geflüchteten Frauen, sowie die Betreuer in Sieradz. „Für die geflüchteten Frauen und deren Kinder war unser Besuch ein Zeichen

für ihre Aufnahme in eine europäische Familie und eine unterstützende Bestätigung ihres absoluten ukrainischen Willens und Kampfes, Europäerinnen zu sein und offiziell auch zu werden“, berichtet Ingrid Chaventré von dem Besuch in Polen. Die Gaggenauerin engagiert sich schon seit Jahren für die Flüchtlingshilfe und Integration in Gaggenau. Die Fahrt nach Sieradz ging ihr tief unter die Haut und berührte ihre Seele: „Als sensibler Mensch grübele ich über die Verwundbarkeit unserer Demokratie und die Sicherheit und Freiheit. Was kann jeder einzelne tun, was ist sinnvoll und absolut notwendig?“



Ingrid Chaventré übergab im Beisein von Stadtpräsident Pawel Osiewala im Flüchtlingsheim die Spende. Foto: Chaventré



Auch viele Gaggenauer Einrichtungen und Vereine erhielten eine Finanzspritze. Foto: Jörg Bertsch

Umweltabteilung vormittags telefonisch erreichbar

Aufgrund von urlaubsbedingten Engpässen ist die Umweltabteilung im August und September telefonisch nur von Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr zu erreichen. Alternativ können Anliegen auch gerne per Email unter umwelt@gaggenau.de mitgeteilt werden. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Integreat App unterstützt die Integration im Landkreis Rastatt

Sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden stellt alle Menschen vor große Herausforderungen. Für Migranten, die noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, ist dies um vieles schwieriger.

Wie funktioniert das deutsche Schulsystem? Wo finde ich einen Deutschkurs? Welche Beratungsangebote gibt es im Landkreis? Antworten auf diese Fragen und viele weitere Informationen gibt es ab sofort gebündelt in der kostenlosen App Integreat. Bereits zum Start sind die Informationen in neun verschiedenen Sprachen verfügbar. Es ist geplant, das Angebot weiter auszubauen. „Wir möchten, dass alle Menschen, die in den Landkreis Rastatt ziehen, gut ankommen können und sich hier wohlfühlen. Niederschwellig Informationen und Ansprechpersonen



(v.l.n.r.) Amtsleiter David Leonte, Landrat Dr. Christian Dusch, Carmen Langenbacher, Tatiana Küllsen sowie Integrationsbeauftragte Tamina Hommer beim offiziellen „Go-Live“ der neuen „Integreat“ App.
Foto: Landratsamt Rastatt

zu finden, kann dabei eine große Hilfestellung sein.

Daher freue ich mich, dass wir nun die Integreat App für unseren Landkreis anbieten können“, so Landrat Dr. Christian Dusch. Zusammen mit der Integrationsbeauftragten Tamina Hommer, Amtsleiter David Leonte sowie Carmen Langenbacher und Tatiana Küllsen vom Amt für Migration und In-

tegration erfolgte das offizielle „Go-Live“ der App im Landratsamt. „Gerade die Corona-Pandemie verdeutlichte nochmals, wie wichtig es ist, tagesaktuelle Informationen schnell und unkompliziert erhalten zu können, im besten Fall sogar in der eigenen Muttersprache“, betont Tamina Hommer. Die App richtet sich neben Zugewanderten auch an Haupt- und Ehrenamt-

liche in der Integrationsarbeit und ist eine Unterstützung für alle anderen Menschen, die neu im Landkreis sind. Die Integreat App wurde 2015 von dem gemeinnützigen Verein „Tür an Tür“ in Augsburg und der Technischen Universität München entwickelt und wird bereits in 80 Kommunen deutschlandweit genutzt. Sie dient als zentrale Informationsquelle für alle relevanten Themen wie Bildung, Sprache, Arbeit, Gesundheit, Recht und Alltag. Die Inhalte wurden gemeinsam mit Kooperationspartnern und Bürgern diskutiert und abgestimmt.

Anregungen oder Verbesserungsvorschläge nimmt die Integrationsbeauftragte per E-Mail an: integrationsbeauftragte@landkreis-rastatt.de gerne entgegen. Die App kann auch unter www.integreat.app/lkrastatt heruntergeladen werden.

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein. Im Juli wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt, sowie insgesamt 792 Verwarnungen, 19 Anzeigen und ein Fahrverbot:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h:

Wissigstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 30 km/h

30 km/h
Verwarnungen: 13

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

Hirschstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 41 km/h
Verwarnungen: 73
August-Schneider-Straße (3 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 149
Anzeigen: 4

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Markgraf-Wilhelm-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 19
Schwarwaldhochstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 62 km/h
Verwarnungen: 54
Anzeige: 4
Beethovenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h

Verwarnungen: 52
Hindenburgstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h
Verwarnungen: 82
Eckenerstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 11
Herrenalber Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h
Verwarnungen: 60
Anzeigen: 4
Landstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 60 km/h
Verwarnungen: 133
Anzeigen: 6
Murgtalstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h
Verwarnungen: 74

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L613, Michelbach Friedhof (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 105 km/h
Verwarnungen: 30
Anzeigen: 1
Fahrverbot: 1



Foto: StVw

Ebersteinstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 65 km/h
Verwarnungen: 2
L79a (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h
Verwarnungen: 14
Badener Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 69 km/h
Verwarnungen: 13
Adolf-Dambach-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h
Verwarnungen: 13

Termine **KiND** genau e.v. **und** **JuFaZ** Gaggenau

Spielmobil – Spielmobilino Sommerferien 2022

Das Spielmobil/Spielmobilino steht von 15 bis 18 Uhr an folgenden Plätzen:

8. bis 11. August

Sulzbach über der Grundschule

15. bis 18. August

Gaggenau Hörden Spielplatz

22. bis 25. August

Ottenau Spielplatz am Kino

29. August bis 1. September

Gaggenau Hummelberg Spielplatz

5. bis 8. September

Gaggenau Wiesenweg Spielplatz

Kultur

Hui Buh - bei der Echle-Hütte gibt es Waldgeister zu entdecken

Zehn Ferienspaß-Kinder gestalteten an zwei Tagen mit Feuereifer sehr originelle „Hummelgeister“. Diese sind in einem Waldstück bei der Echle-Hütte zu entdecken (Pfadeneingang ist gegenüber der Hütte). Gemeinsam mit den Kursleitern Eva Rigsinger und Bernhard Schorpp wurden Baumscheiben, Rinden und Holzstücke zu Rieseninsekten oder freundlichen Waldwesen verwandelt.

Auch ein riesiges Spinnennetz kann man aufspüren. In Abstimmung mit der Stadt und dem Forst dürfen die ungewöhnlichen Waldbewohner bis auf Weiteres im Gelände am oberen Hummelberg bleiben. Die Walderlebnistage fanden wieder großen Anklang bei den kleinen Ferienspaßteilnehmern. Besucher erreichen die Echle-Hütte über den Waldparkplatz am Weißen Stein.



Am oberen Hummelberg treiben sich ein paar Geister herum.
Foto: Ute Aciri

Stadtwerke Gaggenau



Stadtwerke Kundenservice am kommenden Montag geschlossen

Der Kundenservice der Stadtwerke bleibt aufgrund einer internen Veranstaltung am kommenden Montag, 8. August geschlossen.

Mehrgenerationentreff



Aktuelles

Frühstück der Generationen in der Sommerpause

Der nächste Termin ist wieder am **Samstag, 10. September** ab 9 Uhr.

Englisch-Unterricht immer mittwochs

Es werden zwei Gruppen angeboten (Teilnehmer mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittenengruppe). Die Teilnehmergruppe mit Vorkenntnissen startet 16.45 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.15 Uhr. Der Unterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule im Helmut-Dahringer-Haus statt (Eingang Bismarckstraße). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, werden jedoch

gebeten, sich beim ersten Besuch um 18.15 Uhr anzumelden.

Donnerstags Qigong-Übungen

Der Qigong-Unterricht findet auch im August jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim statt (gegenüber Hallenbad). Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap geeignet.

Französisch-Kurse haben Sommerpause

Der Französisch-Unterricht wird im September wieder fortgesetzt. Der genaue Start wird noch bekanntgegeben.

Info: Zur Kostendeckung ist der Verein auf Spenden angewiesen. Rückfragen an Gerrit Große, Tel. 07225 4174.

Josef-Treff

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 5. Aug., 9 bis 14 Uhr

Familie Siegel bietet Edelschmuck an

Sa., 6. Aug., 9 bis 13 Uhr

Die Harmonikvereinigung

Gaggenau verkauft Kuchen

Mi., 10. Aug., 9 bis 14 Uhr

LOS - Leben ohne Suchtmittel verkauft Kaffee, Kuchen und alkoholfreie Cocktails

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag
NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0

text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0

text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Haupt Verlag

Facettenreiche Insekten:

Vielfalt, Gefährdung, Schutz, 2022. - 270 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-258-08289-9

SY: Uhn 11

Das Buch zur großen Wanderausstellung „Facettenreiche Insekten“. Insekten sind die artenreichste Tiergruppe auf der Erde. Nahezu überall zu finden, überleben sie auch unter extremen Bedingungen. Das vorliegende Buch erläutert die Vielfalt und Faszination der Insekten, und erklärt, was gegen das Insektensterben unternommen werden kann.



Fotos: Haupt Verlag

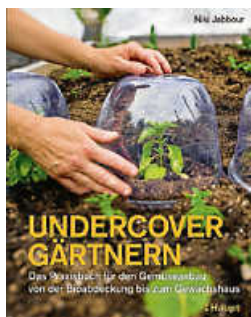
Jabbour, Niki:

Undercover gärtnern: das Praxisbuch für den Gemüseanbau von der Bioabdeckung bis zum Gewächshaus, 2022. - 215 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-258-08273-8

SY: Xbn 12

Das praktische, umfassende Handbuch zum Gärtnern mit Schutzabdeckungen. Vom Vlies über die Gartenglocke bis zu Gewächstunnel und Treibhaus. Mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Bau von Schutzabdeckungen aller Art.



Hall, Tony:

Rosen: Pflanzen, Pflegen, Vermehren ; mit 78 Arten- und Sortenporträts, 2022. - 143 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-258-08259-2

SY: Xbo 10 Rosen

Rosen gehören zu den beliebtesten und vielseitigsten Gartenblumen und wecken Erinnerungen an herrlich duftende Sommertage. Ob Sie gerade erst mit dem Gärtnern beginnen oder schon viel Erfahrung haben: Lassen Sie sich dazu inspirieren, die unterschiedlichsten Rosen in Ihrem Garten anzupflanzen und sich an ihnen zu erfreuen.



Heimatgeschichte aus dem Silberburg Verlag

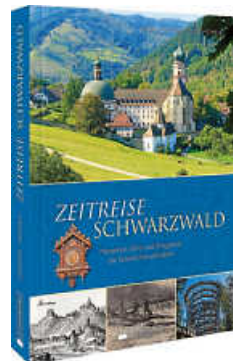
Griesser, Anne:

Zeitreise Schwarzwald: Menschen, Orte und Ereignisse, die Geschichte schrieben, 2022. - 120 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8425-2373-9

SY: Del

Der Schwarzwald war Schauplatz bedeutender Ereignisse und Wirkungsstätte herausragender Persönlichkeiten. Dieser reich bebilderte Band wirft Schlaglichter auf Menschen, Orte und Begebenheiten, die diese reizvolle Kulturlandschaft bis heute prägen.



Fotos: Silberburg Verlag

Syré, Ludger:

Zeitreise Karlsruhe: Menschen, Orte, Ereignisse, die Geschichte schrieben, 2022. - 120 S.

ISBN 978-3-8425-2358-6

SY: Dcl 1 Karlsruhe

Ludger Syré präsentiert in diesem reich bebilderten Band schlaglichtartig 50 Höhepunkte aus der wechselvollen Geschichte Karlsruhes. Im Mittelpunkt dieser kurzweiligen Reise in die Vergangenheit stehen Menschen, Orte und Ereignisse, die Karlsruhe nachhaltig prägten und Spuren hinterließen.



Spannende Romane aus dem Harper Collins Verlag

Silva, Daniel:

Die Cellistin: Ein Gabriel-Allon-Thriller, 2022. - 446 S.

ISBN 978-3-365-00102-8

SY: SL

Der ehemalige russische Oligarch Viktor Orlov betreibt von seinem Londoner Exil aus ungehemmte Agitation gegen die Machthaber im Kreml. Eines Tages findet man ihn, von einem Nervengift getötet, in seiner Wohnung. Allon, der Orlov viel zu verdanken hat, jagt seine Mörder.



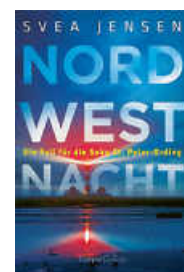
Fotos: Harper Collins Verlag

Jensen, Svea:

Nordwestnacht: Ein Fall für die Soko St. Peter-Ording, 2022. - 320 S.

SY: Krimi

Als ein Filmteam St. Peter-Ording als Drehort auswählt, ist die Freude bei den Anwohnern groß. Besonders der junge Polizeiobermeister Nils Scheffler genießt den Trubel und seine damit verbundene Stellung als Polizeiberater am Set sehr. Doch dann wird einer der Aufnahmeleiter tot aufgefunden und die zweite Hauptdarstellerin verschwindet. Gemeinsam mit den Kommissaren Hendrik Norberg und Anna Wagner beginnt er zu ermitteln.



ZUHAUSE GESUCHT

Nino, ein junger hübscher Rüde, ungefähr 50 bis 55 cm hoch, schlank, geboren im November 2021. Nino ist ein sanfter ruhiger Mischling. Wer Nino einen guten Platz geben möchte, kann ihn in der Auffangstation am Baden-Airpark besuchen.

Levin, ein vierjähriger Terriermischling, der noch viel Bewegung braucht. Der Rüde ist total schlau und lernt sehr schnell. Auch er lebt in der Auffangstation am Baden-Airpark.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Levin braucht ganz viel Bewegung und Zuwendung.

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

SPD

Sommergespräch am 10. August in Hörden

Im Rahmen der traditionellen Sommergespräche besucht die SPD-Fraktion am Mittwoch, 10. August den Stadtteil Hörden. Die Gaggenauer Sozialdemokraten wollen bei diesem Besuch mit der Ortsvorsteherin, den Ortschaftsräten und interessierten Bürgern Schwerpunktthemen im Stadtteil in Augenschein nehmen. Der Ortsrundgang beginnt um 18 Uhr an der Flößerhalle. Ab 19.30 Uhr stehen die Stadträte der SPD dann in der Gaststätte zum Flößer allen interessierten Bürgern gerne für Gespräche zur Verfügung.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Mit dem Freizeitexpress „Murgtäler“ auf Tour in den Nationalpark.

Der Arbeitsreis Tourismus-Freizeit Gaggenau ist seit vielen Jahren Partner von DB Regio Mannheim und NVBW Stuttgart, sowie dem Tourismusverband Im Tal der Murg und der Tourist-Info Baiersbronn für geführte Radtouren.

Dieses Jahr gibt es zwei geführte Touren am 2. August und am 10. September mit den Nationalparkrängen ab Baiersbronn in

den Nationalpark Richtung Ruhestein. Für die 27 Kilometer lange Strecke sind Mountainbike sowie Fahrradhelm erforderlich. Zustiegsmöglichkeiten für diese Touren ab Ludwigshafen-Heidelberg, Mannheim, Bad Schönborn-Kronau, Bruchsal, Karlsruhe Hbf, 9.22 Uhr ab Rastatt, 9.26 Uhr ab Kuppenheim, 9.33 Uhr ab Gaggenau, 9.41 Uhr ab Gernsbach, 9.50 Uhr ab Weisenbach, und 9.58 Uhr ab Forbach-Gausbach. Um 10.23 Uhr ist Ankunft in Baiersbronn. Der Preis für die Fahrkarte richtet sich nach der Teilnehmerzahl und ist am Fahrausweisautomaten und bei den DB Verkaufsstellen lösbar. Mit dem bw Tarif bewegt. Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Sondertarif.

Infotelefon 0800 298 2743 täglich rund um die Uhr kostenfrei erreichbar. Der Freizeitexpress fährt in diesem Jahr an jedem Samstag und Sonntag bis zum 16. Oktober 2022 und ist ideal zum Fahrradfahren auf der Tour de Murg und zum Wandern mit den verschiedenen Möglichkeiten des Aus- und Einstiegs.

Anmeldung und weitere Info zu den geführten Touren bei der Tourist-Info 07442 84140 info@bairersbronn.de



Geführte Mountainbike-Touren.

Foto: Max Günter

Bürgerwanderung auf dem Chaisenweg

Bei der Bürgerwanderung auf dem Chaisenweg am 11. September handelt es sich um die sechste Veranstaltung dieser Art. Die erste Bürgerwanderung nach Baden-Baden wurde 2012 durchgeführt und stößt auch bei den Baden-Badener Oberbürgermeistern immer auf gute Resonanz.

Die diesjährige Tour startet am Sonntag, 11. September. Abfahrt mit dem Sonderbus der Stadtwerke Baden-Baden ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz Schloss Rotenfels. Die Fahrt geht bis zur Wolfsschlucht. Von dort aus erfolgt eine geführte Wanderung zur Burg Eberstein. Es führen Roland Hirth und Bodo Krohn vom AKTF. Im dortigen Burghof gibt es um 11.30 Uhr eine offizielle Begrüßung durch den Veranstalter AKTF und Baden-Badens neuem Oberbürgermeister Dietmar Späth. Die Wandertour geht weiter auf dem Chaisenweg bis zu einem Stopp mit Getränken der Winkler Freunde um etwa 13.30 Uhr an der Schweinlachhütte. Der Abschluss ist ab etwa 15.30 Uhr mit einem gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte Salmen in Bad Rotenfels geplant.

Anmeldungen über das Bürgerbüro der Stadt Gaggenau, Telefon: 962-444.



Die Bürgerwanderung führt an Schloss Eberstein vorbei.

Foto: Stadt Baden-Baden

Kurkonzert am Sonntag mit „Märchen und Musik“

Reisepläne? Die Urlaubsreise ist vorbei, liegt noch fern oder findet nicht statt? Beim Kurkonzert im Kurpark Rotenfels unter dem Motto „Märchen und Musik“ kann man sich am Sonntag, 7. August um 18 Uhr auf eine Reise in den Süden Europas entführen lassen. Die Akteurinnen von „Märchen und Musik“ haben bekannte und eingängige Melodien und heitere und nachdenkliche Geschichten zu ihrem Programm „In den Süden“ verwoben. Der Eintritt ist frei. Gespielt wird bei jedem Wetter (außer bei Sturm und Gewitter).



Die Akteurinnen von Märchen und Musik mit Mara.

Foto: Dagmar Konermann

BILDUNG

Merkurschule

Star Care Baden sponsert Merkurschule neue Dienstautos

Ferngesteuerte Autos sind bei den Jugendlichen immer noch Hoch im Kurs. Ein Gutes, wenn man Spaß und Nützliches miteinander verbinden kann. Für das Wahlpflichtfach Technik und das Fach NWT ist im Bildungsplan das Thema „Programmieren“ vorgesehen. Um den Unterricht nicht nur theoretisch gestalten zu können, wurden der Merkurschule von Star Care Baden zehn sogenannte „Smart Robot Cars“ gesponsert, die von den Schülern der neunten Klassen programmiert werden können. Ziel ist es, dass die Autos ohne anzustoßen fahren und eigene Wege finden können. Die Programmiersprache ist „Arduino“ basierend auf C++, die auch in der Wirtschaft genutzt wird und den Schülern damit einen Vorsprung verschafft. Begeistert von den Autos zeigten sich Schnepf und Geisel von Star Care Baden,

die sich vor Ort von Rektorin Fischer, dem Lehrer Klumpp und Schülern der 9. Klasse die Möglichkeiten der „Smart Robot Cars“ demonstrieren ließen. Rektorin Fischer bedankte sich für die tolle Unterstützung, die noch vielen Schülern Freude bereiten wird.



Übergabe der „Smart Robot Cars“.

Foto: David Schaaf

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von den ehrenamtlichen Helfern kostenlos ausgeführt. Es gilt Maskenpflicht. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Internetcafé donnerstags geöffnet

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist im August geschlossen. Ab 1. September steht das Team des Internetcafés wieder zur Verfügung.

Rückenschule und Muskelaufbautraining auch im August

In Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Bitte Trainingsbekleidung und ein Handtuch mitbringen. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunde wird im September angeboten. Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. **Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senrat-gagg.wordpress.com>**



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



KIRCHEN

denk-würdig

Was ist Zeit? – Wer am Kirchturm von St. Marien auf die Uhr schauen will, findet nur einen schwarzen Kreis. Erst vor Kurzem ist mir dabei was aufgefallen. Es ist nicht einfach keine Uhr da, sondern dort ist ein Durchbruch durch den Turm. Wer nach der Uhrzeit schaut, sieht am Turm also nicht nur eine fehlende Uhr, sondern kann, je nach Blickwinkel, durch den Turm hindurch auf die andere Seite schauen. Das ist ein tolles Bild für mich: Ich schaue nach der Zeit und sehe manchmal nur einen schwarzen Kreis, manchmal einen Durchbruch, den Himmel auf der anderen Seite, die Berge, ... die Zeit selbst aber kann ich nicht sehen und doch kann ich alles nur durch sie sehen. Je nach Blickwinkel erscheint die Zeit dabei ganz unterschiedlich. Sie kann hell sein oder dunkel, kurz oder lang.



Marius Krettenauer,
Pastoralreferent

Foto: privat

Was ist Zeit? Das kommt auf den Blickwinkel an. Von vielen habe ich zu Beginn der Pandemie die Erfahrung gehört, dass die Zeit anders geworden ist: Corona als eine Entschleunigung, ein Stopp, um das Leben und das, was wichtig ist, neu zu bedenken. Wie nachhaltig diese Erfahrung für uns als Einzelne und als Gesellschaft ist, muss sich wohl noch zeigen. Auch die Religionen kennen unterschiedliche Blickwinkel auf die Zeit. Im Buddhismus ist die Zeit ein Grund unseres Leidens. Alles ist vergänglich: unsere Glücksmomente, das Leben, wir selbst. Alles Leiden ist in der Zeit erfahrbar und durch sie bedingt: die Vergänglichkeit, die Verluste, die Zerstörungen, die Abschiede. Zugleich erscheinen die Glücksmomente zu kurz: der Beginn der Liebe oder von neuem Leben, die großen Feste, die schönen Reisen, scheinen schnell zu zerfließen. Eine für mich nachvollziehbare Erfahrung, die mich aber, wenn ich mich von ihr bestimmen lasse, kreuzunglücklich machen kann. Für die christliche Sicht auf die Zeit steht für mich vor allem ein Ausdruck im Mittelpunkt, der im Blick auf die Zeit das Blatt völlig wendet: „Meine Zeit steht in Deinen Händen“ heißt es in einem Kirchenlied. Alle Zeit kommt von Gott und er ist immer dabei. In schweren Stunden kann ich durch diesen Blick auf die Zeit Trost finden: Da ist einer, der alle Tage bei mir ist und der alles zum Guten wandeln kann. Die glücklichen Stunden können dadurch ihre Flüchtigkeit verlieren. Sie verdichten, vergrößern sich, wenn ich daran glaube, dass sie keine reinen Zufälligkeiten sind oder selbsterarbeitetes Glück. Sondern, wenn ich sie als ein Geschenk Gottes annehme. Das potenziert sie: Da ist einer, der es gut mir meint, der mir jetzt Gutes schenkt und auch in Zukunft und in Ewigkeit Gutes schenken wird und der mich dazu ruft, für andere dieses Gute erfahrbar zu machen. So wird alles in meinem Leben ein Geschenk und auch in den dunklen Stunden kann das Helle aufleuchten. Das kommt auch in den weiteren Zeilen des Liedes von oben zum Ausdruck: Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir. Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden. Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 7. August

10 Uhr Eucharistiefeier

Bitte beachten: Im August beginnt die Eucharistiefeier im Kurpark am Sonntag um 10 Uhr.

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 9. August

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Freitag, 5. August

18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 6. August

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 6. August

18 Uhr Vorabendmesse

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 5. August

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 7. August

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse im Pfarrgarten Moosbronn

15 Uhr Maria Hilf Andacht

Dienstag, 9. August

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Sonntag, 7. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 8. August

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 6. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier



Mittwoch, 10. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 4. August**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7. August

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach**Samstag, 6. August**

11.30 Uhr Taufe

Sonntag, 7. August

9 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 6. August

15 Uhr Trauung, Oberweier

Sonntag, 7. August

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dienstag, 9. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 10. August

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 11. August

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evang-kirche-gaggenau.de**Samstag, 6. August**

10.30 Uhr Friedensgebet in der Innenstadt vor der St. Josefskirche

Sonntag, 7. August

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit musikalischer Begleitung (Gerold Stefan) und anschl. Kirchkafee, mit Pfarrer Alexander Kunick

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

In der Zeit vom 26. Juli bis einschließlich 22. September ist das Pfarrbüro donnerstagnachmittags nicht besetzt.

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 4. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort Römer 8, 25

Sonntag, 7. August

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort 1. Mose 2, 7

Donnerstag, 11. August

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim, Textwort Psalm 31, 16

Präsenzgottesdienste

Die Gottesdienste finden unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,****Internet: www.jw.org****Donnerstag, 4. August****Präsenzgottesdienst**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 7. August**Gottesdienst über Videokonferenz Zoom**

9.30 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Helft euren Kindern, Jehova lieben zu lernen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Anschließend findet für die Ortsgemeinde die Übertragung des vierten Kongressteiles aus dem Samstagnachmittagsprogramm statt.

Unter dem zeitgemäßen und passenden Motto „Strebt nach Frieden“ halten Jehovas Zeugen auch dieses Jahr weltweit ihre Sommerkongresse ab - das 3. Jahr in Folge in digitaler Form. Die einzelnen Programmteile werden etappenweise im August auf der Website jw.org - Über uns - Kongresse veröffentlicht. Es bleibt spannend, welche Dokumentation über friedliebende Menschen gezeigt wird, eingebettet in zwei Vortragsreihen „Das ablegen, was den Frieden zerstört“ wie Neid etc. und „Das fördern, was den Frieden festigt“ wie z. B. sich gegenseitig zu vergeben. Wir sind auch erreichbar unter Tel. 07224 655661.**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 7. August**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 6. August**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 7. August

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Unser Treffen im August fällt aus. Der September wird frühzeitig bekanntgegeben.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Friedensgebet

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Nächster Termin: Sa., 6. August. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom „Interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet“, von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und von der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau. Wir laden ein, gemeinsam zu beten für ein Ende des Krieges in Europa und für den Frieden in unserm Land, in unserer Stadt und in unseren Familien.

„Film ab – Mitten aus Gaggenau“

„Film ab – Mitten aus Gaggenau“ unter diesem Motto fiel am 27. Juli um 14.30 Uhr im Foyer des Helmut-Dahringer-Quartiershauses bei einer kleinen Premierenfeier der Startschuss für den ersten Filmbeitrag des ehrenamtlichen Filmprojekt-Teams der Seelsorgeeinheit Gaggenau und des Vereins Gaggenauer Altenhilfe.

Mit einer Kooperationsvereinbarung nahmen sich beide im Herbst 2021 vor, ihre Aktivitäten im Feld der Engagementförderung zu verzahnen und gemeinsam ein ehrenamtliches Netzwerk im Sozialraum der Stadt Gaggenau aufzubauen. Um diese Ziele umzusetzen, wurde die Idee eines Filmprojekts geboren. Die Bewohner der drei Häuser der Gaggenauer Altenhilfe können mit Filmbeiträgen stärker am städtischen, kirchlichen und kulturellen Leben der Stadt teilhaben. Orte, Veranstaltungen und Gottesdienste, die sie nicht mehr selbst besuchen können, möchte das Filmprojekt-Team in ihre Zimmer bringen und sie damit über Neues und Interessantes aus ihrer Stadt informieren. Technisch bietet die Hauskanal-Anlage der drei Häuser die Möglichkeit, einen Film zeitgleich allen Bewohnern über ihre Fernsehgeräte zur Verfügung zu stellen. Nicole Day, Ehrenamtskoordinatorin der SE Gaggenau und Jens Unser, Mitglied der Geschäftsführung der Gaggenauer Altenhilfe stellten das Projekt in den letzten Monaten in Vereinsausschüssen, Schulen, Arbeitskreisen und Einrichtungen vor und konnten so Ehrenamtliche im Alter zwischen 16 und 70 Jahren für das Filmprojekt-Team gewinnen. Renate und Michael Bracht, die bereits an der Projektplanung beteiligt waren, bringen sich mit großem Engagement im Bereich Organisation- und Redaktion ein. Sie sind auch Ansprechpartner für die Vereine und Schulen, die das Projekt mit bestehendem Filmmaterial unterstützen möchten. Mit Martin Dörrfuss, Gerd Hofmann und Hans-Peter Hegmann besteht das Team aus drei erfahrenen Filmern, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz bereits für die Premiere tolle Filmbeiträge erstellten. Die drei Jugendlichen Katharina Merkel, Sebastian Rein und Ian Ieronimo stellen im Rahmen ihrer Firmvorbereitung aktuell ein eigenes Filmprojekt auf die Beine. Das Know-how von Mario Schlör, vom Bereich Haustechnik der GAH und Oliver Wettach, von Wettach-IT war gefragt, als Evelin König, bekannt von der beliebten Fernsehsendung „Kaffee oder Tee“ letzten Mittwoch den Buzzer zum Start des ersten ca.

60-minütigen Filmbeitrags betätigte. Mit ihrem Besuch und ihren aner kennenden Worten unterstrich Frau König die Wichtigkeit ehrenamtlichen Engagements für die Gesellschaft. Auch Oberbürgermeister Florus zeigte sich in seiner Ansprache begeistert von dem Projekt und seiner Wirkung für die Stadt. Herr Pfarrer Merz betonte, dass Kirche es als ihre Aufgabe ansehe, sich in der Stadt einzubringen und sprach dem Projekt nach einem Gebet den Segen zu. Um den Gästen einen ersten Eindruck von dem Filmbeitrag zu geben, wurden Ausschnitte aus den einzelnen Filmen vorgeführt, wie z.B. die Dokumentation über das neu eröffnete Waldseebad.



Buzzer zum Start des ersten ca. 60-minütigen Filmbeitrags am 27. Juli.
Foto: Peter Koch

Das Filmprojekt-Team würde sich sehr freuen, weitere Interessierte für eine projektbezogene Mitarbeit im Filmprojekt-Team gewinnen zu können. Im Bereich Organisation/Redaktion sucht man Engagierte, die sich für die Projektidee begeistern können und keinerlei Vorkenntnisse mitbringen müssen. Auch Hobbyfilmer sind willkommen. Über das zur Verfügung stellen von bestehendem Filmmaterial, dass das Leben in der Stadt Gaggenau widerspiegelt, würden wir uns ebenfalls freuen. Gerne können Sie hierzu und bei weiteren Fragen zum Projekt Frau Renate Bracht unter renate.geiges@gmail.com oder Tel. 0172 3248433 kontaktieren.

Kräuterbuschbinden an Maria Himmelfahrt

Die Weihe der heimischen Heilpflanzen an Maria Himmelfahrt hat schon eine lange Tradition. Auch die Pfarrgemeinde St. Laurentius möchte diese Tradition pflegen und lädt ein am Mo., 15. Aug., um 16 Uhr zum Kräuterbuschbinden in den Pfarrgarten von St. Laurentius in Bad Rotenfels. Die Kräuter werden zur Verfügung gestellt. Sie können aber auch gerne eigene Kräuter und falls vorhanden, Duftrosen und/oder Sonnenblumen mitbringen.

Außerdem benötigen Sie eine Gartenschere. Das Kräuterbuschbinden findet bei jedem Wetter statt. Eine telefonische Anmeldung bis 12. August bei Monika Mair, Tel. 07225 77304 ist erforderlich. Die Weihe der Kräuterbüschel ist am Di., 16. Aug., um 18.30 Uhr beim Gottesdienst in der Kirche St. Marien, Bismarckstraße 51, Gaggenau.

VEREINE KERNSTADT

Lions Club Murgtal



Thomas Maisch, Präsident des Lions Hilfswerks, übergab zusammen mit Leslie Romeo und Hans-Jürgen Wischhof einen Scheck in Höhe von 1.500 Euro an Gabi Weber, die Vorsitzende des Fördervereins „Kunst und Theater Schloss Rotenfels“. Der Förderverein unterstützt damit die Kinderkurse im Sommer im Schloss Rotenfels. Auf dem Foto sind v. l. n. r. zu sehen Roland Hirth, Andreas Merkel, Gabi Weber sowie Thomas Maisch, Leslie Romeo und Hans-Jürgen Wischhof.

Foto: Katharina Beckmann

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Waldseebad

Das Training findet jeden Montag im Waldseebad statt. Für alle Gruppen startet das Training um 18 Uhr im Wasser. Einlass ist um 17.45 Uhr. Bitte pünktlich sein. Mit dem Mitgliedsausweis erhalten Sie zu den Trainingszeiten freien Eintritt. Bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Gewitter) findet kein Training statt. Bitte beachten Sie für die Teilnahme am Training die aktuell geltende Corona-Verordnung.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Apfelernte 2022

Beim nächsten Stammtisch am Do., 4. Aug., um 19 Uhr im Christophbräu geht es um die Lieferverträge und die möglichen Ablieferungsmengen der Vereinsmitglieder. Interessenten und Mitglieder sind willkommen.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Singstunden - Sommerpause

Zur Zeit sind Singstundenferien für den Gemischten Chor. Wiederbeginn nach den Ferien ist am Do., 8. Sept., um 19 Uhr im Vereinsheim.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 20 bis 22 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kuchen-Verkauf beim Josef-Treff

Die Harmonika-Vereinigung Gaggenau bewirbt am Sa., 6. Aug., von 9 bis 13 Uhr einen Kuchenverkauf beim Josef-Treff. Vereinsmitglieder, Eltern und Schüler haben eine vielfältige Auswahl an Kuchen und Torten vorbereitet. Der Verein stellt zudem seine Jugendarbeit der Öffentlichkeit vor.

Fliegergruppe Gaggenau



Wo sich vor Kurzem noch die Fahrer der Tour de France die Berge von Briançon zum Col du Galibier hochquälten schweben die Segelflieger darüber scheinbar mit Leichtigkeit in den starken Aufwinden der hohen Berge. Aber auch die Segelfliegerei in den Alpen ist durch starke Auf- und Abwinde und schnelle Wetterwechsel anspruchsvoll. Einige Piloten der Fliegergruppe verbringen eine Woche in St. Crepin, einem der höchstgelegenen Segelflugplätze der Alpen. Von dort aus starten sie mit der Winde. Über 4000 Meter Höhe und Strecken von über 400 Kilometer können geflogen werden. Infos zum Segelfliegen: www.fliegergruppe-gaggenau.de.

Foto: Rainer Busse

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben

Sommerpause bis zum 11. September. Erste Probe nach den Ferien am Mo., 12. Sept., um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Josef/St. Marien.

Kneipp-Verein

Gymnastik

Die Termine der Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger Pilates (Montag) im Vereinsheim von 17 bis 18 Uhr und Wirbelsäulengymnastik (Freitag) in der Hebelschule von 18 bis 19 Uhr finden während der Sommerferien nicht statt. Walking mit Frau Theunissen Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

August-Programm

Do., 4. Aug., Stammtisch im Restaurant Dubrovnik in Gernsbach, ab 19.30 Uhr, Info bei Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472. Fr., 5. bis So., 7. Aug., Barfußwochenende im Naturfreundehaus Urnagold. Wir verwöhnen unsere Füße und lassen es uns bei entspannter Atmosphäre, Bewegung und Spielen gut gehen – Hüttenwellness. Info bei Uschi Luft, Tel. 07224 4715 oder per E-Mail an uschilu@gmx.de. Mi., 10. Aug., Abendwanderung: Start am Festplatz Au/Weisenbach. Aufstieg über den Felsenweg zum Füllenfelsen, über Stielrain, Stielrainpavillon und Lehmannshütte zurück. Treffpunkt

um 18 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. 8,0 km, 220 Hm, ca. 2 Std., Info bei Ute Herden, Tel. 07224 50438.

Schwarzwaldverein



Abendwanderung

Am Sa., 6. Aug., fahren wir mit dem Bus nach Michelbach, wandern auf einer Teilstrecke des Michelbacher Rundweges und dann zurück nach Gaggenau. Die Gehzeit beträgt max. 2,5 Stunden. Am Ende der Wanderung Einkehr in Gaggenau. Treffpunkt um 15.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Michelbach. Telefonische Anmeldung bis Fr., 5. Aug., unter Tel. 07225 3734. Wanderführer: Franz und Gisela Holtz.

Ski-Club Gaggenau



Jubiläumsspende

Anlässlich der 100-Jahr-Feier des Vereins im Jahr 2020 hat der Ski-Club Gaggenau über mehr als zwei Jahre bei verschiedenen Veranstaltungen Spendengelder bei seinen Mitgliedern und Sponsoren eingesammelt. Ziel war es, ein soziales Projekt der 2020 gegründeten Felix Neureuther Stiftung zu unterstützen.



Scheckübergabe an Felix Neureuther. Foto: Felix Neureuther Stiftung

Der ehemalige Skirennläufer Neureuther unterstützt mit seinem Projekt „Beweg Dich schlau“ vor allem Kinder und Jugendliche mit verschiedenen Aktionen, um Beweglichkeit, Motivation zum Sport und Mobilität von Kindern zu fördern und nachhaltig zu unterstützen. Am 28. Juli fand nun die lange geplante Scheckübergabe in Beuerberg am Starnberger See anlässlich eines Charity-Golfturniers der Stiftung statt. Die Vorstandsmitglieder Johannes Ibach und Richard Mogel konnten Felix Neureuther persönlich die stolze Summe von 5.000 Euro überreichen. Mit dieser Aktion sind nun alle Aktivitäten aus Anlass der 100 Jahr-Feier des Ski-Clubs abgeschlossen.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Erfolgreiche Turnierteilnahme

Am Wochenende fand wieder der Murgtal-Cup des TC BW Gaggenau statt. Der TB Gaggenau war mit vier Spielern in zwei Altersklassen vertreten. Bei den Herren30 waren Christoph Ruf, Sebastian Spiller und Sebastian Seitz im Einsatz. Hierbei schaffte es Sebastian Spiller bis ins Halbfinale und Sebastian Seitz konnte sich nach hartem Kampf den Titel in seiner Altersklasse sichern. Bei den Herren60 war Robert Gärtner dabei und holte sich in seiner Gruppe einen sehr guten zweiten Platz.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Saisonstart mit Heimspiel

Nach einer relativ kurzen Vorbereitungszeit und dem frühen Pokal-Aus in Au am Rhein startet das VFB-Team am Sa., 6. Aug., um 17 Uhr im Traischbachstadion gegen den FV Baden-Oos in die Punkterunde 2022/23. Der neue Spielertrainer Sezer Ergün hofft dabei natürlich auf einen Heimsieg seines Teams als ersten Baustein für eine erfolgreiche Saison. Das Vorspiel bestreiten die Reservemannschaften am 6. August um 15.15 Uhr.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Infos

Die E1- und E2-Jugend wird in der nächsten Saison von Zvonimir Palameta trainiert, er war letzte Saison schon Trainer der E2. Mit Daniel Sikora und Zoran Cvetkovic konnte man zwei weitere Trainer gewinnen. Daniel Sikora war Trainer bei Frankonia Rastatt in der E-Jugend. Mit Zoran Cvetkovic ist es dem VFB gelungen einen ehemaligen Spieler als Trainer zu gewinnen, der sicherlich mit seiner Erfahrung ein Gewinn für die Mannschaft ist. Das Training nach der Pause beginnt wieder am 30. August.

Die D-Jugend des VFB steigt nach der Pause wieder am 23. August ins Training ein. Seit 6 Wochen ist die neue D-Jugend von Trainer Franck Kurreck im Training und bereitet sich auf die neue Saison vor. 3 Testspiele wurden in der Zeit bestritten, in denen man gegen Lichtental 1:1 spielte und gegen Weisenbach und Rotenfels verlor. Die Mannschaft besteht aus größtenteils dem jüngeren D-Jugendjahrgang und hat in den Spielen schon gute Ansätze gezeigt. In der nächsten Saison startet der VFB bei der D-Jugend auch mit 2 Mannschaften. Bis zum Rundenbeginn wird die Mannschaft noch ein oder zwei Vorbereitungsspiele bestreiten.

Die C1-Jugend von Trainer Stefan Kratzmann und Daniel Rizmanovski hat schon 6 Testspiele absolviert. Hier zeigte die Mannschaft schon eine großartige Frühform und erzielte gute Ergebnisse, so spielte man gegen den SV Sinzheim 1:1, die anderen gewann die Mannschaft zum Teil recht deutlich. Mit Eric Schweizer hat man einen Torwarttrainer gewinnen können, der die Torhüter der C-Jugend trainiert. Ebenfalls als Torwarttrainer konnte man Marko Vucetic gewinnen, der zuvor Trainer der C2 war.

Die C2-Jugend wird von Sigi Babic und Kasem Kulovic trainiert. Sigi Babic ist seit vielen Jahren Jugendtrainer beim VFB Gaggenau und ist nach seinem Jahr als 2. Mannschaftstrainer wieder in die Jugendabteilung zurückgekehrt. Mit Kasem Kulovic ist es gelungen einen jungen Trainer für die C2 zu gewinnen.

Die G- und F-Jugend werden nach den Sommerferien wieder in das Training einsteigen. Die Trainer Mustafa Calti und Veli Keles werden die G-Jugend wie schon im letzten Jahr trainieren, die F-Jugend wird von Ramazan Calti trainiert.

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Kath. Kindergarten St. Josef



Am 29. Juli konnten wir im Kindergarten St. Josef das 25-jährige Dienstjubiläum der Erzieherin Anna Iffländer feiern. Mit einer Überraschungsparty im Garten, allen Kindergartenkindern, dem Erzieherinnen-Team und einigen Gästen, u.a. Frau Wurster/Kindergartengeschäftsführerin, Pfarrer Merz, Bärbel Wohland/Kindergartenbeauftragte der Pfarrgemeinde und Elternvertreterinnen, feierten wir dieses besondere Jubiläum. Auch die Kinder hatten etwas Besonderes vorbereitet. So war es eine sehr schöne Feier.

Foto: Kiga St. Josef.

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau



Die Rotkreuzler Andreas Hahn, Jonas Santoro und Felix Fritz vom DRK-Ortsverein Gaggenau-Ottenau besuchten am 26. Juli den Kindergarten in Selbach und am 27. Juli die Kindergärten in Hörden und Sulzbach. Dabei wurde den begeisterten Kindern gezeigt, wie ein Notruf abgesetzt wird, wie das Ansprechen von Verletzten erfolgt und wie die Seitenlagerung durchgeführt wird. Danach wurde ihnen noch der Rettungswagen erklärt und sie durften „probeliegen“. Außerdem bekam noch jedes Kind einen Verband angelegt.

Foto: DRK Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 13. Aug., führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Aufgrund der derzeitigen Situation (Corona), soll die Anlieferung persönlich - unter Beachtung der Hygieneregeln und kontaktlos - erfolgen. Dazu sollen die Anlieferer in ihren Autos sitzen bleiben. Das Papier wird von einem Helfer des DRK ausgeladen und im Container versorgt oder der Anlieferer ladet sein Papier selbst aus und setzt es in den Container. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen, Tel. 07225 9181969. Wir rufen Sie dann zurück.

Kath. Kirchenchor St. Jodok

Singen für den Frieden in der Welt

Wir brauchen euch zur Unterstützung, ihr habt Spaß am Singen in lockerer Atmosphäre, unter lauter netten Leuten? Dann seid ihr genau richtig. Vorkenntnisse sind keine notwendig. Alle sind willkommen beim Projekt Singen für den Frieden auf der Welt, insbesondere für die Ukraine. Die Leitung hat Robert Sebastian Bauer. Lieder von der Klassik bis zur Moderne, mit Unterstützung von Gesangs- und Instrumentalsolisten. Der Kirchenchor St. Jodok möchte in diesen schwierigen Zeiten ein Zeichen für den Frieden setzen und ein kleines Konzert in der Pfarrkirche St. Jodok aufführen. Die Proben finden ab 29. August immer montags von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Ottenau, Friedhofstraße 1a statt. Ansprechpartner: Gregor Poschinger, Tel. 0176 82697160, gregor.poschinger@gmail.com.

Chorversammlung mit Ehrungen

Der katholische Kirchenchor St. Jodok Ottenau hat am Samstagabend zur Chorversammlung eingeladen. Vorsitzender Gregor Poschinger eröffnete die Zusammenkunft mit dem Rückblick auf 2021, ein ebenfalls von Corona-Pausen geprägtes Jahr. Ein Dank ging an die Mitglieder, die immer wieder den Chor- und Gemeindegesang während den Gottesdiensten aufrechterhalten haben. Jürgen Schillinger lieferte den kurzen Kassenbericht, Werner Blaschke als Kassenprüfer beantragte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, die einstimmig beschlossen wurde. Das Zusammentreffen wurde auch genutzt, um langjährige Sängerinnen und Sänger auszuzeichnen. Johanna Kraft wurde für stolze 65 Jahre geehrt, Hedi Ruf für 50 Jahre, Jürgen Schillinger für 40 Jahre, Marlinde Wunsch für 30 Jahre, Elsbeth Friedmann für 10 Jahre, sowie Annemarie Hirth und Renate Kunitzki für jeweils 55 Jahre Chorgesang. Pfarrer Mathias Weil ließ es sich nicht nehmen, die Glückwünsche aus Freiburg zu überbringen und dankte dem Chor für seine Ausdauer und Zuversicht auch in Corona-Zeiten. Gregor Poschinger übermittelte Grußworte des Chorleiters Robert Bauer, der leider nicht teilnehmen konnte. Das nächste große Projekt steht schon an: Der Chor probt für ein Friedenskonzert Ende des Jahres. Über Gast-sänger würde man sich sehr freuen.

Ottenauer Carneval Club

OCC Beachparty

Am Sa., 6. Aug., findet wieder die beliebte OCC Beachparty im Ottenauer Kuppelsteinbad statt, Beginn ist um 20 Uhr. Gäste aus nah und fern schätzen die entspannte und fröhliche Party-Atmosphäre am Fuße des Kuppelsteins. In sieben Themenzelten von Cocktailstand bis Poolbar findet jeder Besucher etwas nach seinem Geschmack. Erstmals in diesem Jahr gibt es die Frozen-Bar. In Zusammenarbeit mit einer Ottenauer Eiskeule serviert der OCC cremig-kalte Longdrinkshakes für eine heiße Partynacht. Für das leibliche Wohl sorgt OCC-Küchenschef Julian Möhrmann und Team. Für beste Stimmung auf der Tanzfläche sorgt DJ Tom mit Team. Neu ist auch eine Kooperation mit dem Ottenauer Kino, unter dem Motto „erst Kino danach zur Beachparty“ haben Film- und Partyfreunde die Möglichkeit ein Eventticket zu erwerben.



Party gibt es im Kuppelsteinbad.

Foto: Michael Boeckh

Sängervereinigung Ottenau

Sommerpause

Der inTaktChor verabschiedet sich in die Sommerpause. Ab dem 5. September wird wieder gemeinsam geprobt. Neue Gesichter sind immer willkommen.



Chorprobe im Freien.

Foto: Michael Späth

Schachclub Ottenau



Training

Zu den regelmäßigen Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 07225 986746, E-Mail: raphael.merz@web.de. Dies gilt auch für alle Interessenten, die an Online-Spielen via Lichess bzw. Discord teilnehmen möchten.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Badebetrieb / OCC Beachparty

Am Sa., 6. Aug., findet wieder eine OCC Beachparty im Kuppelsteinbad statt. Aus diesem Grund endet der Badebetrieb an diesem Tag bereits um 19 Uhr. Der OCC und wir freuen uns auf eine grandiose Beachparty und zahlreiche Gäste an diesem Abend im Kuppelsteinbad. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr.

Sportvereinigung Ottenau

Neuer Streckenrekord

Am vorletzten Wochenende hat die Sportvereinigung Ottenau ihr traditionelles Sportfest am Murgstadion in Ottenau gefeiert. Das Fest stand ganz im Zeichen von 100 Jahre Fußball in Ottenau. Mit dem Ende des Sportfestes konnte der neue Kunstrasenplatz fertig verlegt werden. Beim traditionellen Jakob-Scheuring-Lauf am Sonntagmorgen stellte die Läuferin Jule Hedwig einen neuen Streckenrekord der Frauen mit 39 Minuten und 6 Sekunden über die 10-km-Distanz auf. Eine phantastische Leistung hat Yannis Wagner hingelegt, der als 12-Jähriger mit 37 Minuten und 44 Sekunden den 10-km-Lauf aller Klassen gewann und damit den Ehrenpreis, gestiftet vom Architekten des Sportplatzumbaus, Franz Carlo Lehmann, erhielt. Die Ergebnisse des Jakob-Scheuring-Laufs sind auf der Homepage der Sportvereinigung unter www.spvgg-ottenau.de/leichtathletik/ zu finden.



Siegerehrung Jakob-Scheuring-Lauf, v. l. n. r. Ralf Hauck (Leiter Abteilung Athletik leicht gemacht + MTB), Laura Ziesemer (Siegerin 5 km Frauen), Yannis Wagner (Sieger 10 km Männer und alle Klassen), Efre Tesfay (Sieger 5 km Männer), Jule Hedwig (Siegerin und neuer Streckenrekord 10 km Frauen). Foto: Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Trotz Niederlage gut verkauft

SV Linx - SpVgg Ottenau 4:1 (2:0). In der ersten Runde des Verbands Pokals gastierte unsere Mannschaft beim Oberligaabsteiger SV Linx und konnte, trotz der letztlich deutlichen Niederlage, über weite Strecken des Spiels gut mithalten und sich generell gut präsentieren. Mit einem direkten Freistoßversuch setzten die Hausherren früh im Spiel eine erste Duftnote; auf der Gegenseite wurde eine Direktabnahme von A. Merkel gerade noch aus dem kurzen Eck gefischt und zur Ecke geklärt. Die Partie wurde in der Folge intensiv geführt, mit den zu erwartenden Feldvorteilen für Linx - welche allerdings zu keinen klaren Torchancen führten. Auf beiden Seiten gab es viele Standards und viele kernige Zweikämpfe zu sehen. In der 40. Min. bekam Linx einen Handelfmeter zugesprochen, den T. Schwenk sicher zur Führung verwandelte. Torhüter J. Schnaibel war zwar in der richtigen Ecke, konnte den präzisen Schuss allerdings nicht abwehren. Mit der letzten Aktion der ersten Hälfte erhöhte K. Sert mit einem sehenswerten Schuss auf 2:0; aus Sicht der Gäste war dabei unglücklich, dass ihm der Ball eher zufällig vor die Füße fiel. Nach dem Seitenwechsel mühte

sich die ersatzgeschwächte SpVgg weiter nach Kräften und hätte nach gut einer Stunde durch D. Schneider beinahe den Anschluss erzielt, allerdings scheiterte dieser an SVL Torhüter Süme. In der 70. Min. erlief der eingewechselte R. Nußbaum einen Steilpass und verkürzte abgeklärt auf 2:1. Dies hatte zur Folge, dass Linx nochmals Tempo und Druck erhöhte. Mit der Einwechslung von M. Rubio hatten die Hausherren nochmal eine völlig neue Präsenz in der Offensive und erhöhten durch Misić (76.) sowie Daouri (82.) in kurzer Zeit auf 4:1. In der letzten Aktion der Partie hatte M. Garbaczio per Foulelfmeter die Chance zur Ergebniskosmetik, scheiterte allerdings an Süme. Unter dem Strich hat sich unsere Mannschaft gut verkauft und scheint, trotz personeller Engpässe, für den Sai-

sonstart gerüstet. Das erste Spiel der Landesligasaison findet am Sa., 6. Aug., um 16 Uhr gegen den SV Ulm im Murgstadion Ottenau statt. Im Anschluss daran empfängt unsere Zweite um 17.45 Uhr die SG Lauf/Obersasbach.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Umtrunk

Am So., 7. Aug., findet ab 10.30 Uhr ein Umtrunk bei Petra und Matthias statt. Hierzu sind alle aktiven Vogelfreunde mit Partner eingeladen.



BAD ROTENFELS

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Neuanfang

Weitere Verjüngung des Kaders nach Bezirksliga-Abstieg. Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga Baden-Baden startet der FVR mit einem runderneuerten Kader in die kommende Kreisliga A Saison. Los geht es bereits am Samstag um 17 Uhr zu Hause gegen den SV Germania Bietigheim. Neben einem neuen Trainergespann mit Taner Sengül und Olaf Koritnik warten auch viele neue Gesichter auf die Zuschauer. Nachdem verdiente Spieler zum Ende der vergangenen Saison ihre Karriere beendeten, wurde der Kader weiter verjüngt. Mit einem Altersdurchschnitt von 22,5 Jahren gehört der FV Bad Rotenfels zu den jüngsten Teams der Kreisliga A. Möglichst schnell möchte man sich an die neue Liga gewöhnen und dann in den kommenden Jahren um den Wiederaufstieg mitspielen. Die neuen Spieler beim FVR sind: Nico Fröhlich, Jonah Majunke, Jan Stößer, Sandro Danisi, Dario Daitche, Fabio Ecker (alle eigene Jugend), Dominik Merz (SpVgg. Ottenau), Patrick Rothenberger (Rastatter SC/DJK), Bastian Schwarz (SV Forbach), Dragos Teodorescu und Marco Wurz (SV o8 Kuppenheim). Abgänge: Sebastian Hertweck (SpVgg. Ottenau), Quentin Fritz (FV Plittersdorf), Gerrit Göring (FV Malsch), Robin Benkler, Mario Boh und Julian Zimmer (alle Karriereende).



V. l. n. r.: Harald Eckhardt (Spielausschussvorsitzender), 1. Mannschaftstrainer Taner Sengül, Dominik Merz, Nico Fröhlich, Jonah Majunke, Marco Wurz, Jan Stößer, Sandro Danisi, 2. Mannschaftstrainer Olaf Koritnik. Sitzend v. l. n. r.: Dragos Teodorescu, Dario Daitche, Bastian Schwarz, Fabio Ecker. Es fehlt: Patrick Rothenberger. Foto: Phillip Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Überzeugende Jugendarbeit

Aktuell müssen wir uns beim FVR keine Nachwuchssorgen machen. Nach der Coronazeit zeigt sich gerade bei den jüngsten ein deutlicher Zuwachs. Mit sieben Mannschaften von G- bis F-Jugend ist an manchen Tagen Hochbetrieb im Mönchhofstadion. Deshalb freuen wir uns um so mehr auf den Abschluss der Umbauarbeiten für den neuen kleinen Kunstrasenplatz. Auch in den Sommerferien wird weitgehend trainiert um die Spieler fit für die neue Saison zu machen, aber auch um Zeit zum Austoben und Spielen zu geben.



Die Nachwuchskicker des FVR.

Foto: Jörg Becker

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Beten ist Reden mit Gott, ihm Ängste, Sorgen, aber auch schöne Dinge mitzuteilen. Wenn wir ihm sagen, was uns bewegt, wird uns von dieser Last etwas genommen: Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird. Donnerstags 14-tägig im Wechsel 18.30 Uhr und 6 Uhr, Termin auf Anfrage, Tel. 0176 53800198: Lehrer- und Erziehergebet. Mo., 29. August, 19.30 Uhr, Wächtergebet.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 26. Aug., 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Gerne weitersagen an alle, denen das gut tun würde. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chöre machen Ferien

Gospelchor Millenium Voices & Moderner gemischter Chor Salt o vocale machen Ferien. Die Chorproben starten wieder im September. Salt o vocale: Do., 1. Sept., 20 Uhr. Millenium Voices: Mi., 7. Sept., 19.30 Uhr. Schnuppersänger sind dann in beiden Chören jederzeit willkommen. Nähere Informationen zu Millenium Voices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zu Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.



FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Markt auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag ist von 15 bis 17 Uhr der Schwalbenhof mit seinen Verkaufswagen auf dem Dorfplatz. Im Sortiment wird unter anderem angeboten: frische Fleisch- und Wurstwaren, sowie Eier, Gemüse, Milch- und Milchprodukte. Der Bäckerei-Container ist aktuell nur an den Samstagen geöffnet. Die Marktteilnehmer freuen sich über jeden Kunden, der die lokalen Angebote nutzt.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr;

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Informationen bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.



Folgen auch Sie uns auf Instagram:
www.gaggenau.de/instagram



HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder, die Ferien haben begonnen und somit auch die Urlaubs- und Reisezeit. Wir, der Ortschaftsrat wünschen Ihnen/Euch allen eine erholsame und schöne Auszeit von Schule, Beruf und Alltag. Genießt die Zeit, egal ob in den Bergen oder am Meer, in der Ferne oder hier in der schönen Heimat, auf der Terrasse, Balkon, Schwimmbad und Spielplatz. Wenn dann im September die Schule wieder beginnt, stehen viele kleine und größere Feste im Kalender; in Gaggenau und auch in der Nachbarschaft. Auch der Ortschaftsrat plant ein Fest in Hörden: das 1. Hördener Seifenkistenrennen mit Abschluss im Hof vom Haus Kast. (8. Oktober). Das Fest soll Freude, Spaß und Geselligkeit schenken und dass Groß und Klein gemeinsam was Außergewöhnliches erleben.

Starten können echte Seifenkisten, aber auch umgebaute „Fun-Kisten“ Marke Eigenbau. Eine Lenkung, sowie eine Bremse müssen vorhanden sein.

Geschwindigkeit wird zwar gemessen, allerdings fließen in die Bewertung das Aussehen des Mobils und des Fahrers, passend zum selbstgewählten Motto, mit ein. Das Tragen eines Helmes ist Pflicht. Es werden Einzelläufe auf der Strecke in verschiedenen Altersgruppen von sechs bis zehn, von elf bis 14, von 15 bis 99, sowie ein Vereins-, Gruppen- oder Firmenlauf, angeboten. Geplant sind je Kategorie zwei Durchläufe. Bei den Vereinen, Gruppen und Firmen können zwei unterschiedliche Fahrer starten. Für die Kleinen (ab 3 bis 6 Jahren) ist ein verkürzter „Bobbycarlauf“ mit selbstmitgebrachten Bobbycars o.Ä. geplant. Ganz nach dem Motto: dabei sein ist alles. (keine Geschwindigkeitsmessung, jedes Kind gewinnt, auch hier Helmpflicht)

Also lasst Eurer Phantasie freien Lauf und beginnt mit dem Bauen/Basteln Eurer „Kiste“. Wer nähere Infos benötigt, darf sich gerne melden unter bender.b@web.de oder mobil 0160 963 42 661. Zum Schluss nochmals einen schönen Sommer für Euch alle, Eure Barbara Bender.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Bärenlohexen Hörden

Verjüngung der Vorstandschaft

Eine Verjüngung bei den Bärenlohexen Hörden – Neben den beiden bisherigen Vorständen Larissa Antonicelli und Jan Schillinger wird nun auch Joshua Rothenberger in die Führungsposition kommen. Nach über elf Jahren wird es Zeit die Geschicke in jüngere Händen zu geben. Larissa und Jan sind Gründungsmitglieder, Joshua ist seit 2017 in der Gruppe. Trotz der beiden schwierigen Kampagnen 2021 und 2022 hatte man das ein oder andere umsetzen können. Das elfjährige Jubiläum wurde digital gefeiert. Trotz Corona hatte man ein Drei-Gestirn gestellt und kleine Zeichen gesetzt.

Das Schmücken der Schaufenster, ein Fotoshooting oder das 11er-Turnier des Fußball Vereins Hörden waren kleine Aktionen. Was die Zukunft bringt ist ungewiss, dennoch bleibt man positiv. Die ersten Einladungen sind bereits angekommen. Am Sa., 8. Okt., wird die Fasent-Gruppe beim Seifenkisten-Rennen im Flößerdorf mit dabei sein.



Foto: Jan

FV Hörden



Pokalaus in Iffezheim

FV Iffezheim - FV Hörden 2:0 (0:0). In der 2. Bezirkspokalrunde ist der FV Hörden beim FV Iffezheim ausgeschieden. 2 Tore von Heitz und Scharer nach 54 bzw. 65 Minuten besiegelten das Aus im Renndorf. Bei beiden Treffern hatte der junge FVH-Keeper Luca Zemann keine Abwehrchance. Aufgrund der 2. Halbzeit geht das Ergebnis aber in Ordnung. In der ersten Hälfte sahen die Besucher ein Pokalspiel zweier gleichwertiger Mannschaften. Torraumszenen waren zunächst Mangelware, beide Teams versuchten es mit Distanzschüssen, die aber keine Gefahr darstellten. Die

gegenüber der Vorwoche auf mehreren Positionen veränderte Hördener Mannschaft konterte einige Male vielversprechend über die Außenpositionen, die Hereingaben hatten allerdings nicht immer das beste Timing. Nach dem Wechsel übernahmen die Hausherren das Kommando, der Alu-Treffer von Wittkowski nach 49 Minuten war der erste Warnschuss. Besser machten es die Iffezheimer nach 54 Minuten mit dem 1:0 durch Heitz. Der FVH verlor nun zunehmend den Zugriff im Mittelfeld, ließ sich von den physisch stärkeren Hausherren den Schneid abkaufen und kassierte nach 65 Minuten durch einen Sonntagsschuss aus 25 Meter von Scharer das 2:0. Die Mannschaft wehrte sich zwar gegen die Niederlage mit allen vorhandenen Kräften, nach der gelb-roten Karte gegen Julian Strolz war aber klar, dass hier ein Weiterkommen fast unmöglich wird. Die Gastgeber hatten in der Schlussphase alles unter Kontrolle, da der FVH auch durch die zusätzliche personelle Unterlegenheit nicht mehr in der Lage war dem Spiel eine Spannung zu verleihen. Vielleicht besitzt die Partie einen Lerneffekt, denn am 14. August trifft man sich wieder auf der Essel zum 2. Saisonspiel. Am Sa., 6. Aug., 17 Uhr startet der FVH in die neue Saison gleich mit einem Derby beim FC Gernsbach und geht in diese Partie als Favorit.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Besuch vom Rettungsdienst

„Wer weiß, welche Nummer man wählen muss, wenn man einen Rettungswagen braucht?“ Mit dieser Frage starteten Andreas Hahn, Jonas Santoro und Felix Fritz vom DRK Ortsverein Ottenau mit den Vorschulkindern des Kindergartens Hörden einen spannenden Vormittag. Die Frage war schnell geklärt, denn die Kinder wussten Bescheid. Man wählt natürlich die 112 wenn man Hilfe benötigt. Aber was tun, bis der Rettungsdienst eintrifft? Spielerisch wurde den künftigen Schulkindern die stabile Seitenlage beigebracht. Mit viel Spaß und Gelächter durften die Kinder gegenseitig diese Durchführung üben. Auch Pflaster und Verbände wurden spielerisch angelegt. Plötzlich waren dreizehn „schwer-verletzte“ Kinder mit Knieverband, Ellenbogenverband und sogar Kopfverband anwesend. Zum krönenden Abschluss wurde der Rettungswagen genauestens inspiziert. Die drei Männer vom DRK haben alles genau erklärt und gezeigt. Natürlich durften alle Kinder eine Runde auf der Liege verbringen und wurden sogar in den Rettungswagen geschoben. Anfangs was dies eine ungewohnte Situation für die Kinder. Die Unsicherheit verschwand aber innerhalb weniger Sekunden und die Kinder hatten eine riesen Freude an dieser Fahrt. Die Kinder und Erzieherinnen vom städtischen Kindergarten Hörden bedanken sich beim DRK Ottenau für diesen tollen, lernreichen Vormittag.



Der DRK Ottenau war im Hördener Kindergarten zu Besuch.

Foto: Gabriele Maier

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Keine Sprechstunde

Am Mittwoch, 10. und 17. August finden keine Sprechstunden des Ortsvorstehers Ralf Jungfermann statt.

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach



Das Harmonika-Orchester Michelbach hatte zum „Konzert im Kurpark“ Bad Rotenfels eingeladen. Unter dem Motto „beste Laune, beste Stückeauswahl und beste Musik“ wurde dem zahlreichen Publikum ein besonderer Sommer-Sonntagabend-Ausklang geboten. Bei der Stückeauswahl gelang Dirigent Markus Herm ein Volltreffer. Urlaubsflair und südländische Stimmung vermittelten die verschiedenen Stilrichtungen. Günter Herm, welcher durch die Stücke führte, benannte das musikalische Erlebnis im Wortspiel kurzerhand um in „Serenaden-Konzert im Kurpark“.

Foto: HOM/Peter Bastian

SV Michelbach

Sieg gegen den SC Baden-Baden

In der 2. Runde des Bezirkspokales legte der heimische SVM den rumreichen SC Baden-Baden knapp aber verdient mit 6:5 (2:1) auf die Matten. Technisch war Michelbach den Gästen um einiges überlegen, was Baden-Baden mit Kampf und Härte ausglich. Beide Defensivreihen hatten bei der Vielzahl an Gegentoren an diesem Sommernachmittag wohl einen Auswärtstermin im Schwimmbad. Gleich zu Beginn war Michelbach Herr im MURGTel-Stadion. Ball und Gegner wurden laufen gelassen. In der 10. Minute war es dann soweit, als Kevin Schlindwein nach perfektem Zusammenspiel mit Valentin Mazreku die Anzeigetafel auf 1:0 setzte. Michelbach machte weiter Druck. Mazreku wurde im Strafraum regelwidrig gefoult, wobei aus Köln leider kein Signal kam. Aus dem Nichts kamen die Gäste in der 25. Minute durch einen Foulelfmeter zum zwischenzeitlichen 1:1 Ausgleich. Denny Stoilkovic nutzte in der Schlussphase den SVM Druck mit seinem Treffer zur verdienten 2:1 Halbzeitführung. Im zweiten Spielabschnitt legte zwischenzeitlich Michelbach einen höheren Gang ein. Bereits in der 47. Minute flipperte Mazreku mit Schlindwein, welcher abschließend auf 3:1 erhöhte. In der 51. Minute kam nach einem Foulspiel im Strafraum das Signal aus Köln, was Mazreku zur 4:1 Führung ausnutzte. Wer nun dachte, dass Baden-Baden völlig zerlegt würde, musste sich eines Besseren belehren lassen. Innerhalb von 20 Minuten legte man sich die Eier im Abwehrverhalten selbst, sodass die Gäste bis zur 75. Minute zum zwischenzeitlichen 5:5 Ausgleich kamen. Serkan

Öztemiz war es noch in der 74. Minute, welcher mit einem glänzend verwandelten Freistoß punktgenau zum zwischenzeitlichen 5:4 traf. Nachdem Baden-Baden in Folge ihrer Gangart in doppelter Unterzahl agieren musste, setzte Kevin Schlindwein in der 88. Minute mit einem traumhaften Volleyschuss aus 16 Meter Torentfernung den Gnadenstoß zum 6:5 Endstand. Infos und Bilder zum Pokalspiel online unter: www.sv-michelbach.de oder in Instagram und Facebook unter: [svmichelbach](https://www.facebook.com/svmichelbach). Am Sa., 6. Aug., steigt der SVM in die neue Spielrunde der Kreisliga A Staffel Nord ein. Mit dem SV Staufenberg präsentiert sich gleich zu Beginn ein harter Brocken im MURGTel-Stadion. Spielbeginn ist um 17 Uhr. Das Vorspiel der beiden Reserveteams steigt um 15:15 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung.



Ein halbes Dutzend an SVM Jubelszenen.

Foto: Michael Hanf

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Donnerstag um 18:30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“



Der Kath. Kindergarten St. Michael konnte sich durch eine Spende von der Volksbank Karlsruhe Baden-Baden einen lang gehegten Wunsch erfüllen und einen „Kinderbus“ anschaffen. Dieser kommt der Gruppe mit den zwei- und dreijährigen Kindern zugute, die damit durchs Dorf spazieren und an Ausflügen teilnehmen können. Wenn die Kleinsten nach einem Marsch müde werden, dürfen sie im Bus Platz nehmen und sich zurückschieben lassen. Der erste Probe-Spaziergang zur Wiesentalhalle hat den Kindern viel Spaß gemacht und der Rückweg wurde zwar erschöpft aber glücklich im Kinderbus sitzend angetreten.

Foto: Kath. Kindergarten St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bäckerwagen macht Urlaub

Vom 15. August bis zum 28. August macht der Bäckerwagen Urlaub. Ab Montag, 29. August, gibt es wieder zu den gewohnten Zeiten (Montag und Freitag) frische Backwaren.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de, Ortsstr. 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Diakon Jörg Künning, Tel. 07222 407630, joerg.kuenning@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder mobil 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder mobil 01633682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Ministranten spenden für Ukraine

Die Ministranten Muggensturm-Oberweier verkauften an Pfingsten Kuchen. Hierbei kam der stolze Betrag von 750 Euro zusammen. Mit dem Geld wurden Notleidende in der Ukraine unterstützt.

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Bildervortrag im September

Der nächste Vortrag des Fördervereins zur Heimatpflege Oberweier findet am Sa., 23. Sept., um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle statt. Otmar Schmitt aus Winkel wird seine Na-

turfotografien präsentieren und über die heimische Tierwelt, insbesondere die Spechte, berichten.

Turnverein Oberweier



Trainersuche

Der TV Oberweier 1898 sucht für nach den Sommerferien einen Übungsleiter im Bereich Eltern-Kind-Gruppe für alle Kinder ab einem Jahr. Trainingsmöglichkeit ist montags von 15.45 bis 16.45 Uhr. Anregungen und neue Ideen sind gerne gesehen und willkommen. Eine Übungsleiterentschädigung wird gezahlt. Interessierte können sich direkt an den TV Oberweier, Laura Mack, laura.mack17@googlemail.com oder Tel. 0162 7192338 wenden.

Generalversammlung

Am 29. Juli fand die Generalversammlung des Turnverein Oberweier statt. 1. Vorsitzender Udo Fütterer bedankte sich bei seinen Verwaltungskollegen und den Ehrenvorständen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank galt den Trainern, die gerade im vergangenen Jahr mit kreativen Ideen den Sportbetrieb trotz erschwerten Bedingungen ermöglichten, so fand beispielsweise Online-Training oder Training im Freien statt. Mit insgesamt 13 verschiedenen Sportgruppen und einer stattlichen Anzahl von 619 Mitgliedern berichtete Schriftführerin Laura Mack über die Aufstellung des Vereins. Aktuell sucht der Verein ein neues Trainerteam für die Eltern-Kind Gruppe. Tischtennis-Abteilungsleiter Marco Göhler berichtete über einen sehr guten 2. Platz in der Hinrunde der Herren Kreisklasse A Gruppe 3. In der Feldrunde 2021 spielte die Faustballmannschaft in der Verbandsliga / Baden der höchsten badischen Spielklasse. Hier konnte ein toller 5. Tabellenplatz mit 8:8 Punkten erreicht und somit den Klassenerhalt gesichert werden, so aus dem Bericht des Abteilungsleiters Holger Appelt. Seit Sommer 2021 finden sich immer mittwochs viele begeisterte Kinder und Jugendliche zum Faustballtraining auf dem Sportplatz in Oberweier ein. Das ist eine tolle Entwicklung, welche auch die Zukunft des Faustballs sichert. Schatzmeisterin Nadine Göhler berichtet über eine gut gefüllte Kasse. Die Kassenprüferinnen Carmen Lott und Nicole Agster bestätigten eine gute Buchführung. Bei den Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Udo Fütterer, die Kassierin Nadine Göhler und der 2. Beisitzer Thomas Blass für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wurden erneut Carmen Lott und Nicole Agster bestellt. Ortsvorsteher Michael Barth richtete seinen Dank an die Verwaltung des Turnvereins und freut sich ganz besonders über den Aufschwung beim Kinder- und Jugendfaustball.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher Michael Schiel ist vorübergehend nicht erreichbar. Seine Stellvertreterin Silke Serdarevic ist bei dringenden Fällen telefonisch oder per E-Mail zu erreichen.

Telefon: 07225 981133, E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Ausflug zum Toccarion

Am Freitagvormittag führen die Vorschulkinder zum Toccarion

nach Baden-Baden. Dabei entdeckten sie auf einer Fläche von rund 600 Quadratmetern die im Festspielhaus beheimatete Kinder-Musik-Welt. Voller Begeisterung erkundeten sie dabei Stimme, Gesang, Rhythmus, Tanz, Musikinstrumente und Orchester und konnten eine überraschende Erlebniswelt mit verschiedenen Musikstationen ausprobieren und „begreifen“.



Beim Ausprobieren der Instrumente.

Foto: AQ

Wohin mit ... Batterien



Standorte der Altkleidercontainer in Gaggenau:

Die Stadt Gaggenau hat Batteriebehälter aufgestellt, in denen Haushaltsbatterien aus Privathaushalten kostenlos entsorgt werden können.

Batteriesammelbehälter finden Sie an folgenden Orten:

Kernstadt:	Gaggenau, am Rathaus
Rotenfels:	Rotenfels, beim alten Rathaus sowie bei Schulzentrum Dachgrub/Festhalle
Hörden:	Hörden, Bushaltestelle Höhe Parkplatz Flößerhalle
Michelbach:	Michelbach, bei der Verwaltungsstelle
Selbach:	Selbach, bei der Verwaltungsstelle
Sulzbach:	Sulzbach, bei der Verwaltungsstelle
Freiolsheim:	Freiolsheim, bei der Verwaltungsstelle
Oberweier:	Oberweier, bei der Verwaltungsstelle

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Resonanz zum 1. Sulzbacher Bürgerdialog

Am vergangenen Sonntag hatte der Ortschaftsrat Sulzbach zu einem 1. Bürgergespräch in das Vereinsheim eingeladen. Das Interesse war überwältigend. Das Vereinsheim war voll besetzt und wir vom Ortschaftsrat haben unsere Freude darüber auch zum Ausdruck gebracht. Schwerpunkt an diesem Vormittag war die künftige Gestaltung des Sulzbacher Ortseingangs. Die vom Ortschaftsrat erarbeiteten Ideen wurden lebhaft diskutiert. Neben der Gestaltung eines „Bürgerparks“ war für die Anwesenden auch die Planung eines Mehrgenerationenhauses, mit der nötigen Infrastruktur, von großem Interesse. Dabei war uns vom Ortschaftsrat sehr wichtig, inwieweit hier für unsere Bürgerinnen und Bürger überhaupt Bedarf besteht.

Wir haben alle Vorschläge notiert und werden diese in unseren nächsten Ortschaftsrats-Sitzungen und Arbeitskreisen konkretisieren.

Da unser Angebot zu einem solchen Meinungsaustausch sehr gut aufgenommen wurde, sollen weitere Bürgerdialoge zu konkreten Themen folgen.

Mit Dank und den besten Grüßen

Ihr Ortschaftsrat

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Mit Musik ins Wochenende

Mit Musik ins Wochenende heißt es am Sa., 6. Aug., ab 17 Uhr, wenn der Sängerbund Sulzbach wieder zur Hockete auf den Vorplatz des Vereinsheims einlädt. Bringen Sie Freunde mit und verbringen ein paar vergnügliche Stunden im Kreise Gleichgesinnter. Neben der bewährten Bewirtung hat auch die Secco-Bar wieder geöffnet. Für Unterhaltung in der Abenddämmerung sorgen die Sänger und DJ Musik. Weiter Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de

